
Subject: Weiter oder Schluss?

Posted by [whackmc](#) on Tue, 26 Mar 2013 19:54:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, nach etwas mehr als einem halben Jahr Regaine Schaum bin ich an einem Punkt angelangt, an dem ich nicht weiß, ob ich mich auf dem richtigen Pfad befinde.

Nach anfangs spürbarem, jedoch noch nicht im Haarbild erkennbarem, Harausfall hab ich mich vor einiger Zeit dazu entschlossen den Regaine Schaum zu verwenden. Im Vergleich zur normalen Flüssigkeit hat mir der schnelle Einzug des Schaums gut gefallen.

In verschieden starken Intervallen setzte sich der Haarausfall fort, sodass nun nach ca. 6-7 Monaten die Geheimratsecken doch recht licht geworden sind. Allerdings sind die lichten Stellen eben nicht ganz kahl, sondern von kleinen dünnen Haaren besetzt. Eigentlich ein gutes Zeichen, jedoch bestehen diese Haare nach meiner Empfinden schon einige Monate, ohne dass sich daraus lange ebenbürtige Haare entwickeln.

Was ich möchte: Eine Einschätzung von Leuten mit erfahrungsbedingt fachmännischem Auge, ob das ein guter Weg ist oder ob ich mir doch was anderes überlegen sollte....bzw. ob jemand Tipps zur effektiveren Anwendung des Produktes hat.

Hilfestellung sollen dabei 2 Bilder meiner beiden Stirnseiten dienen.
Außerdem: Ich bin 24, falls es von Interesse sein sollte.

File Attachments

1) [IMG_1836.JPG](#), downloaded 780 times



2) [IMG_1839.JPG](#), downloaded 729 times



Subject: Aw: Weiter oder Schluss?

Posted by [Nina91](#) on Tue, 26 Mar 2013 20:41:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

whackmc schrieb am Tue, 26 March 2013 20:54Hi, nach etwas mehr als einem halben Jahr Regaine Schaum bin ich an einem Punkt angelangt, an dem ich nicht weiß, ob ich mich auf dem richtigen Pfad befinde.

Nach anfangs spürbarem, jedoch noch nicht im Haarbild erkennbarem, Harausfall hab ich mich vor einiger Zeit dazu entschlossen den Regaine Schaum zu verwenden. Im Vergleich zur normalen Flüssigkeit hat mir der schnelle Einzug des Schaums gut gefallen.

In verschieden starken Intervallen setzte sich der Harausfall fort, sodass nun nach ca. 6-7

Monaten die Geheimratsecken doch recht licht geworden sind.
Allerdings sind die lichten Stellen eben nicht ganz kahl, sondern von kleinen dünnen Haaren besetzt. Eigentlich ein gutes Zeichen, jedoch bestehen diese Haare nach meiner Empfinden schon einige Monate, ohne dass sich daraus lange ebenbürtige Haare entwickeln.

Was ich möchte: Eine Einschätzung von Leuten mit erfahrungsbedingt fachmännischem Auge, ob das ein guter Weg ist oder ob ich mir doch was anderes überlegen sollte....bzw. ob jemand Tipps zur effektiveren Anwendung des Produktes hat.

Hilfestellung sollen dabei 2 Bilder meiner beiden Stirnseiten dienen.
Außerdem: Ich bin 24, falls es von Interesse sein sollte.

```
<div class=forumpic>[/align]<div class=forumpic>[/align]
```

Sehr viele von den Haaren sind sehr kurz, sind die neu gewachsen? Dann würd ich erstmal so weiter machen. Allerdings: Mit Minoxidil solo wirst du auf mittelfristige Sicht (mehrere Jahre) vermutlich trotzdem weitere Einbußen hinnehmen müssen. Ich würde mir überlegen noch Alphatradiol zu benutzen wenss kein Fin oder Duta sein soll, dann wirst du den Status vermutlich länger halten können!

Ig Nina <3
